

Pfarrbrief



Pfarrverband Aschheim - Feldkirchen

Weihnachten 2017

Sind Sie neu

in unserem Pfarrverband?

Grüß Gott und herzlich willkommen!

Wollen
wir
unseren
Glauben
gemeinsam
leben?



Unsere
Türen
stehen
für
Sie
offen!

**Wir freuen
uns auf Sie!**

Weitere Informationen wie Gottesdienstzeiten, Sprechzeiten unserer Seelsorger, aktuelle Veranstaltungshinweise und Öffnungszeiten der Pfarrämter finden Sie in diesem Pfarrbrief oder im Internet unter:

www.pv-achheim-feldkirchen.de

Liebe Leserin, lieber Leser!



Schon wieder ist ein Jahr vergangen, wir stehen am Beginn der Advents- und Weihnachtszeit. Ob es die „schönste Zeit im Jahr“ ist, wie von vielen Menschen gesagt wird? Das lässt sich zwar nicht verallgemeinern, aber eine „besondere Zeit“ ist es allemal. Unzählige Kerzen und Sterne erleuchten unsere Orte, Straßen und Häuser. Schön sieht das aus! Was wäre die Welt, wenn es kein Licht gäbe? Kaum vorstellbar, dass dann nur Dunkelheit und Nacht regieren würden ...

Was das Licht für die Schöpfung bedeutet, das sollen und können auch wir Menschen füreinander sein. Viele kleine und große gute Taten werden in diesen Wochen getan und machen so die Welt heller und bringen Hoffnung in so manches Herz.

Als Christen feiern wir an Weihnachten die Geburt Jesu Christi. Das „Licht von Bethlehem“ ist zum „Licht der Welt“ geworden, feiern Sie mit!

Wir wünschen Ihnen gesegnete und frohe Weihnachten und alles Gute für das kommende Jahr, auch im Namen aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Pfarrverband! Ihre Seelsorger

G. R. Konrad Eder
Pfarrer

Markus Paulke
Diakon

Ina Trainer
Gemeindereferentin

Gedanken zum Advent

Warten

„Wie oft muss ich noch schlafen, bis mein Geburtstag da ist?“ Diese Frage unserer Tochter stand schon etliche Wochen vor dem eigentlichen Ereignis immer wieder im Raum. Und ihre ältere Schwester zählte heuer auf einem selbstgestalteten Kalenderblatt jeden Morgen die Tage ab, bis sie endlich zu Oma und Opa durfte – diese nämlich hatten ihr einen abendlichen Schwimmbadbesuch mit anschließender Übernachtung versprochen.

Warten. Auf etwas, das noch nicht da ist, aber schon Einfluss nimmt auf die Gegenwart. Kinder können das gut. Sich ausstrecken nach der Zukunft, auf ein Ziel hin, das sehnsüchtig erwartet wird. Wann waren wir das letzte Mal in sehnsüchtiger Erwartung?

Der Advent ist im Kirchenjahr die Zeit des Wartens. Ziel des vorweihnachtlichen Wartens ist ebenfalls ein Fest, das Fest der Geburt Jesu, der Menschwerdung Gottes und unseres Einswerdens mit Gott.

Aber nicht nur wir warten. Gott wartet auch auf uns. Er wartet, bis auch wir uns für das Leben und die Liebe öffnen.

Warten. Im ursprünglichen Wortsinn ist damit gemeint: auf der »Warte« sein. Die »Warte« ist der Ort der Ausschau, der Wachturm. Warten heißt also Ausschau halten, ob jemand kommt. Umherschauen, was alles auf uns zukommt. Warten kann aber auch bedeuten, auf etwas achthaben, etwas pflegen, so wie das in dem alten Wort »Krankenwärter« anklingt, der Sorge trägt für einen Menschen und auf ihn achtgibt, wenn dieser krank ist.

Indem wir auf etwas warten, kann zweierlei geschehen: Unser oftmals im Kleinklein gefangener Blick richtet sich aus auf die Weite der Zukunft. Zugleich werden wir achtsamer für den Augenblick, für das, was wir gerade erleben, für die Menschen, mit denen wir gerade zusammen sind.

Im Warten soll unser Herz weit werden. Im Warten dürfen wir die Sehnsucht entdecken nach einem Mehr an Leben, einem Mehr an Liebe. Im adventlichen Warten strecken wir uns aus nach dem, der Wohnung nehmen will in unseren Herzen, nach Gott, der in Jesus Mensch wird, um uns mit seiner Liebe zu beschenken.

Ihr Markus Paulke, Diakon

Wählen, kandidieren, mitbestimmen

„Du bist Christ. Mach was draus.“, lautet das Motto der Pfarrgemeinderatswahlen am 25.02.2018 in der Erzdiözese München und Freising. Dieser Appell traut uns Christen etwas zu: Jeder ist durch Taufe und Firmung berufen, Verantwortung zu übernehmen und sich für seine christlichen Überzeugungen einzusetzen. Jeder hat Talente. Niemand ist unbegabt.



Du bist Christ.
MACH WAS DRAUS.

Pfarrgemeinderatswahl 25. Februar 2018

Für unsere beiden Pfarreien St. Peter und Paul, Aschheim, und St. Jakobus d. Ä., Feldkirchen, wird jeweils ein Pfarrgemeinderat gewählt.

Einige der Aufgaben des Pfarrgemeinderates sind:

- bei der Gestaltung der Gottesdienste, Erstkommunion- und Firmvorbereitung mitzuwirken
- im caritativen und sozialen Bereich tätig zu sein
- gesellschaftlichen und gesellschaftspolitischen Fragen sachgerecht zu begegnen, z. B. durch Erwachsenenbildung und im Engagement für die Bewahrung der Schöpfung
- Öffentlichkeitsarbeit, z.B. Erstellung des Pfarrbriefs und Pflege der Homepage
- die ökumenische Zusammenarbeit zu suchen und auszubauen
- die Organisation und Durchführung kirchlicher Veranstaltungen

Die Pfarrgemeinderatswahlen werden als allgemeine Briefwahl durchgeführt, damit alle Wahlberechtigten angesprochen werden und eine möglichst hohe Wahlbeteiligung erreicht wird.

Wählen dürfen alle Mitglieder der Pfarrgemeinde, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben. Gewählt werden können in der Pfarrei lebende Katholiken, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Wir möchten Sie heute schon herzlich bitten, für sich selbst zu überlegen, ob Sie Ihr Potential und vor allem auch Ihre Zeit für dieses Ehrenamt einbringen können: Stellen Sie sich als Kandidat/Kandidatin zur Verfügung! Gerne nimmt der aktuelle PGR auch Ihre Vorschläge für weitere aus Ihrer Sicht geeignete Kandidaten entgegen.

Wir freuen uns über jeden, egal ob einheimisch oder zugezogen, der sich mit seinen Ideen und seinem Engagement einbringen möchte.

Bei Fragen stehen die aktuellen Pfarrgemeinderäte aus Aschheim mit Dornach und Feldkirchen immer gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns an!

Martina Dettweiler

Firmung im Pfarrverband 2017

„Sei besiegelt mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist“, so wurde 63 Jugendlichen unseres Pfarrverbandes von Domkapitular Wolfgang Huber im Juli zugesagt. Und wir hoffen, Ihr, liebe Jugendliche, konntet den Tag Eurer Firmung genießen und behaltet ihn in guter Erinnerung, besonders aber

wünschen wir Euch auf Eurem weiteren Lebensweg, dass Ihr Gottes Gabe, seinen Heiligen Geist, immer um Euch und in Euch spüren könnt und seine Kraft und Liebe Euch auf jedem Lebensschritt begleitet.

Auch im kommenden Jahr sind die Jugendlichen, die in diesem Schuljahr die 8. Klasse besuchen, herzlich eingeladen, das Sakrament der Firmung zu empfangen.

Die Firmung in unserem Pfarrverband wird am 12. Juli 2018 in beiden Pfarreien stattfinden. Abt Johannes aus der Pfarrei St. Bonifaz in München wird das Sakrament der Firmung bei uns spenden.

Um das Sakrament der Firmung zu empfangen, ist eine Vorbereitung wichtig und nötig und da die Firmung auch das Sakrament der Mündigkeit genannt wird, also ein Schritt in das erwachsene Glaubensleben ist, seid Ihr, liebe Jugendliche, auch ganz persönlich gefragt.

Daher seid Ihr herzlich eingeladen, Euch zur Vorbereitung auf die Firmung anzumelden:

Anmeldung Firmung 2018

Donnerstag, 14. Dezember 2017, von 15:00 bis 18:00 Uhr
im Pfarrbüro von St. Peter und Paul, Ismaningerstr. 3 in Aschheim
oder

Freitag, 15. Dezember 2017, von 15:00 bis 18:00 Uhr
im Pfarrbüro von St. Jakobus, Kreuzstr. 6 in Feldkirchen

Da wir ein Pfarrverband sind, könnt Ihr Euch in jeder Pfarrei anmelden, egal wo Ihr wohnt. Das Anmeldegespräch dauert etwa 20 Minuten, bitte bringt eine Kopie Eurer Taufurkunde mit, außer Ihr seid in einer unserer Pfarreien getauft worden, ebenso bitten wir Euch, Eure Anmeldeformulare mitzubringen, diese erhalten Eure Eltern am Elternabend.

Der Elternabend für die Eltern aus beiden Pfarreien findet statt am:

Elternabend Firmung 2018

Dienstag, 12. Dezember 2017, um 20:00 Uhr
im Pfarrsaal von St. Jakobus, Kreuzstr. 6 in Feldkirchen



Firmlinge Feldkirchen



Firmlinge Aschheim

Hinweis zum Patenamnt: Für die Gültigkeit der Firmung ist ein Pate nicht zwingend vorgeschrieben, sollte aber ein Pate bestellt werden, muss dieser katholisch und gefirmt sein und mindestens 16 Jahre alt. Auch darf er nicht aus der Kirche ausgetreten sein. Die Eltern sollen das Patenamnt nicht übernehmen. Sollte der Pate/die Patin nicht aus einer unserer Pfarreien sein, bitten wir um eine Patenbescheinigung.

Wir freuen uns sehr darauf, Euch, liebe Jugendliche, kennen zu lernen!

Ina Trainer, Gemeindereferentin

Wallfahrt des Pfarrverbandes nach Altötting 2017

„Heut geh’ma wieder wallfahrten, i und mei Voder und der buckelt Boder und der hatschert Schmied hatscht aa mit.“, heißt es in einem alten Wirtshauslied, das vielleicht noch viele kennen. Und so haben wir uns Mitte Oktober nicht ins Wirtshaus aufgemacht, sondern, wie schon zu einer lieb-gewonnen Tradition geworden, zur Schwarzen Madonna nach Altötting.



Aschheimer Dreig'sang

Bereits im Frühjahr kam die Anfrage, ob wir wieder bereit wären, den Wallfahrgottesdienst, und dieses Mal auch eine nachmittägliche Andacht in der Gnadenkapelle, musikalisch zu gestalten, was wir immer wieder gerne machen. Nur sollten wir dieses Mal nicht wie die letzten Jahre in der Bruder-Konrad-Kirche oder im Kongregationssaal singen, sondern in der Basilika Sankt Anna. Da haben wir uns zugegebenermaßen schon erst mal Gedanken gemacht, ob wir mit unseren drei Stimmen so ein doch recht großes Kirchenschiff überhaupt klanglich füllen können. Die Nervosität war umsonst ... kurz vor der Messe einen Jodler angesungen ... die Basilika hat eine hervorragende Akustik.



Viele der Gottesdienstbesucher haben uns nach der Messe bestätigt, dass man unseren Gesang auch noch in den hinteren Reihen der durch Wallfahrergruppen aus ganz Bayern fast voll besetzten Basilika noch gut hören konnte. Selbst beim Mittagessen, das wir uns nach dem Gottesdienst verdient schmecken ließen, kamen noch viele nette Leute auf uns zu und haben sich für die schöne Musik bedankt, was uns wahnsinnig gefreut hat.

Am Nachmittag durften wir noch die von Pfarrer Eder gehaltene Andacht in der Gnadenkapelle musikalisch mitgestalten. Die Wallfahrer aus Aschheim und Feldkirchen besuchten im Anschluss noch das Geburtshaus von Papst Benedikt in Marktl und wir vom Aschheimer Dreig'sang machten uns auf den Weg nach Hause.

Mia kinnan nur sag'n: „Schee wars! Nächst's Jahr geh'ma wieder wallfahrten!“

Euer Aschheimer Dreig'sang

Emmeramsfest 2017

Auch in diesem Jahr wurde am 22. September wieder an den Todestag des hl. Emmeram im Zuge eines Gottesdienstes an der Emmeramskapelle gedacht.



Nach guter Tradition fand dieses Gedenken gemeinsam mit den Pfarreien des Pfarrverbands statt. Von Aschheim und Feldkirchen aus gingen die Gläubigen zur Emmeramskapelle, wo unser Gastpfarrer Wisnewski zusammen mit Diakon Paulke die Eucharistiefeier hielt. Im Zuge der Messe

wurde an das Leben und Sterben des hl. Bischofs Emmeram gedacht, dessen Lebensweg sowie die letzten Leidens- und Sterbetage wir schon im Festbrief zur Gründung des Pfarrverbandes beschrieben haben.

Unser Pfarrverband hat die Symbolik des Marterinstruments (die Leiter, auf der Emmeram gefoltert und getötet wurde) als verbindendes Element zwischen den drei Gemeinden Aschheim, Dornach und Feldkirchen gewählt und hält so den Heiligen in ständigem Gedenken. Weiter wird St. Emmeram in Fürbitten und Gebeten innerhalb des Pfarrverbands immer in Verbindung mit den Patronen der Kirchen St. Peter und Paul, St. Margareta und St. Jakobus als Fürsprecher angerufen.

Der Gottesdienst in bzw. an der Emmeramskapelle wurde auch von Delegationen der Blaskapellen Aschheim und Feldkirchen unter der Leitung von Franziska Weiß musikalisch untermalt, was der Feier in dieser ohnehin sehr mystischen Umgebung eine feierliche Gestalt gab.

Im Anschluss blieben die „Pilger“ noch eine kurze Zeit bei einer kleinen Brotzeit und Getränken zusammen, um den schönen Abend gemeinsam ausklingen zu lassen. Man war der Meinung, dass so etwas weiter beibehalten werden soll.

Günter Fischer

Bergmesse 2017

Am 3. Oktober war dieses Jahr wieder die gemeinsame Bergmesse des Pfarrverbands geplant. Es sollte in die Oberammergauer Alpen zum Kolbensattel gehen. Geplant war bekanntlich zum ersten Mal auch ein sogenannter Plan „B“, der als Alternative dienen sollte, falls das Wetter eine Bergmesse, die gewöhnlich ja unter freiem Himmel stattfinden soll, nicht zulassen sollte.

Gott sei Dank, oder vielleicht wollte es auch Petrus so, konnten wir dann an diesem Tag auf diese Alternative zurückgreifen. Der Himmel war nämlich alles andere als „frei“. Es war vielmehr übertoll und entlud seine nasse Fracht großzügig über dem oberbayerischen Himmel – auch über unserem angepeilten Ziel.

Die genannte Alternative war ein Besuch des Klosters Ettal, ganz in der Nähe des Bergziels und dort ein gemeinsamer Gottesdienst in der Klosterkapelle. Es hat sich auch bewährt, dass wir diesmal alle mit dem Bus ge-

fahren sind, so konnten diese kurzfristigen Änderungen problemlos gemeinsam angegangen werden.



Vor Ort gab es zunächst eine kurze Busrundfahrt durch Oberammergau – an ein Verlassen des regendichten Gefährts war zu diesem Zeitpunkt nicht zu denken –, bevor wir das Kloster Ettal ansteuerten. Dort entwickelte sich der Tag dann langsam zu einem wirklichen Highlight.

Mit einer hl. Messe in der Klosterkapelle, die einen modernen, baulichen Gegensatz zur altherwürdigen Klosterkirche bildet, haben wir den besinnlichen Teil an diesem Ort begonnen. Gottesdienst und Predigt waren eine gute Einstimmung für den anschließenden Gang durch die Klosterkirche. Hier war es Glück oder besser eine ganz besondere Fügung, dass Pfr. Eder

einen Benediktinerbruder zu einer Führung der besonderen Art gewinnen konnte. So besichtigten wir nicht nur wie üblich die berühmte Klosterkirche, sondern wir kamen über den Altarraum zum Kreuzgang und von dort in den Kapitelsaal und vor allem in die ausgesprochen sehenswerte Sakristei, welche noch aus der Zeit der alten, zum Teil abgebrannten Basilika stammt. Selbstverständlich erhielten wir im Zuge dieses Rundgangs auch sehr gute Informationen dazu.

Wie es sich für einen Besuch in einem derartigen Kloster gehört, welches Brauerei, Brennerei und einen Gasthof zu seinen Liegenschaften zählt, sind wir nach der angenehmen und reichlichen geistigen Kost zur körperlichen Stärkung in der Klosterwirtschaft gelandet. Dort wurden wir nicht nur gut gepflegt, wer wollte, konnte auch das hervorragende Bier der Benediktinerbrauerei genießen (die Fahrt mit dem Bus war auch in diesem Punkt von Vorteil). Nachdem sich einige noch im Klosterladen versorgt oder sich einen Kaffee gegönnt hatten, haben wir langsam wieder die Heimreise angetreten.



Am Ende haben einige Teilnehmer festgestellt, dass wohl doch ein höherer Plan dahinter stand, dass wir nicht auf den Berg gehen konnten, sondern diesen schönen und erbaulichen Tag in Ettal erleben durften. Gefühlt hatte dieser Tag schon den Charakter einer Wallfahrt. *Günter Fischer*

Lichterprozession im Pfarrverband

Aufeinander zugehen – füreinander Licht sein

Auch in diesem Jahr haben wir uns aufgemacht, einander als Pfarrverband zu begegnen und jenseits aller organisatorischen und strukturellen Veränderungen gemeinsam in der Mitte unsere Mitte, Jesus Christus, das Licht, zu feiern. Am 20. Oktober machten sich Mitglieder unserer beiden Pfarreien auf den Weg, um sich im Helenental in Aschheim zu einer Lichtfeier zu begegnen. In Gebeten und Liedern erinnerten wir uns an Momente, in denen Menschen für uns zu einem hellen Licht wurden und in denen wir mit unserem Dasein in das Leben anderer leuchten konnten. Bestärkt mit wunderschönen Eindrücken des Lichtes in der Dunkelheit und der Gewissheit, dass auch ein kleines Licht die Macht hat, die Dunkelheit zu vertreiben, gehen wir gemeinsam in ein weiteres Jahr als Pfarrverband.

Ina Trainer, Gemeindefereferentin



Starnsinger 2018

Alle Kinder, die am **5. oder 6. Januar 2018** Zeit haben, können mitmachen und als Starnsinger durch Aschheim, Dornach oder Feldkirchen ziehen, um anderen Kindern zu helfen.



Hast du Interesse?

Dann melde Dich bitte bei Ina Trainer oder im Pfarrbüro.

Aber auch die Erwachsenen können helfen:

Bitte öffnet unseren Starnsingern die Türen und spendet für Kinder in Indien und weltweit!

„Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit“

So lautet das Motto der Starnsinger-Aktion 2018.

Und auch in unserem Pfarrverband werden sich wieder viele Kinder auf den Weg machen, um Gottes Segen in Ihre Häuser zu bringen und um eine Spende zu bitten, damit Kinder auf der ganzen Welt ein menschenwürdiges Leben führen können.

Unsere Sternsinger gehen an folgenden Tagen durch unsere Gemeinden:

In St. Peter und Paul am 5. und 6. Januar 2018

In St. Jakobus am 5. Januar 2018 (bei schlechtem Wetter am 6. Januar)

Die Kleiderprobe findet in Feldkirchen am Donnerstag, 21.12.2017, um 16:00 Uhr im Pfarrheim und in Aschheim am Donnerstag, 04.01.2018, um 15:00 Uhr im Pfarrheim statt.

Sollten Sie die Sternsinger ausdrücklich bei sich wünschen, dann rufen Sie bitte in unseren Pfarrbüros an.

Leider kommt es immer wieder vor, dass pfarreifremde Gruppen unterwegs sind und das gesammelte Geld für sich behalten. Unsere Sternsinger tragen deshalb immer einen Ausweis der Pfarrei bei sich und zeigen ihn Ihnen gerne. Jeder Cent, den unsere Sternsinger sammeln, geht an Kinder in Not. Unsere Kinder und Kinder auf der ganzen Welt freuen sich auf Ihre offenen Türen und sagen bereits heute schon ein herzliches Vergelt's Gott!

Ina Trainer, Gemeindeferentin

Bibelgesprächsabende



Der Pfarrverband Aschheim – Feldkirchen lädt ein zum Bibelgespräch. Einmal im Monat werden am Donnerstagabend ab 20:00 Uhr unter wechselnder Leitung biblische Texte gelesen, besprochen und erklärt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bringen Sie dazu eine Bibel mit.

Ihr Markus Paulke, Diakon

Termine Bibelgesprächsabende

07. Dezember 2017

Pfarrheim Aschheim

11. Januar 2018

Pfarrheim Feldkirchen

01. Februar 2018

Pfarrheim Aschheim

Chorgemeinschaft St. Peter und Paul



Auch beim Kirchenchor in Aschheim hat sich in dem halben Jahr seit dem letzten Pfarrbrief etwas getan. Wir unterstützten Anfang Juli unsere Firmlinge musikalisch bei ihrem großen Tag, dies hat uns sehr gut gefallen, da es für uns musikalisch eine Abwechslung war. Dann kam wie jedes Jahr vor den Sommerferien unser alljährliches Grillfest. Dieses Jahr hatten wir leider nicht ganz so viel Glück mit dem Wetter und durch die Mittagsbetreuung im Pfarrheim war auch die räumliche Nutzung etwas eingeschränkt, aber es war trotzdem wieder ein schöner Ausklang des Sängerjahres mit einem wie immer tollen Salatbuffet. An dieser Stelle einen großen Dank an Peter Stilling, unserem diesjährigen Grillmeister, dass er all unser Fleisch super im Blick hatte.

Nach der Sommerpause ging es auch schon mit schnellen Schritten auf Kirchweih zu. An Kirchweih führten wir die Missa „Jubilare Deo“ von Wolfram Menschick zusammen mit zwei Trompeten und zwei Posaunen auf. Vielen Dank nochmal an unsere Musiker von der Blasmusik Aschheim, die uns professionell unterstützten.

Leider war auch Kirchweih unser letzter Einsatz mit unserer Chorleiterin Frau Dr. Angelika Tasler. Wir waren alle geschockt und traurig, als wir kurz vor Kirchweih erfuhren, dass Frau Dr. Tasler uns nach nur zehn Monaten wieder verlässt. Aber die neue Stelle in St. Anna am Lehel ist für Frau Dr. Tasler eine Aufstiegschance. Wir wünschen ihr für ihre weitere berufliche Zukunft alles Gute und werden sie vermissen.

Jetzt beginnt für uns erst mal eine Zeit des Bangens und wir hoffen, dass wenn sie diesen Pfarrbrief in Händen halten, wir eine/einen neue/n Chorleiter/in in Aussicht haben. Aber wir sind guten Mutes und gespannt, was kommen wird.

Sabine Spielberger

Yellow Amen



Gemeinsamer Ausflug zum Abschluss des Musicalprojekts

Nach unserem großen Musicalprojekt im Mai fand der diesjährige Ausflug der Yellow Amens im Juli selbstverständlich in größerer Runde, also zusammen mit denjenigen Ministranten, die auch beim „Verlorenen Sohn“ mit von der Partie waren, statt.

Wie schon im vergangenen Jahr sollte es auch heuer wieder in die Berge gehen, diesmal zur „Tutzinger Hütte“ unterhalb der Benediktenwand. Nach einem gut 3-stündigen Aufstieg mit mehr als 700 überwundenen Höhenmetern erreichten wir am Samstagnachmittag die Hütte. Nach einer kleinen Stärkung bei Kaffee und Kuchen wurden die Zimmer verteilt: Zum Glück waren die Lager groß genug, so dass fast alle Mädels in einem und alle Jungs in einem zweiten Lager unterkamen. Für gute Stimmung war also gesorgt. Natürlich hatten wir auch wieder viele Spiele dabei, so dass bei Werwolf, Uno und Co. die Zeit schnell verging. Auch die erwachsenen Begleiter hatten diesmal vorgesorgt: So sollte der Abend für eine ausgiebige Schafkopfrunde genutzt werden. Der Höhepunkt war allerdings ein kleiner Wettkampf, bei dem es darum ging, den höchsten Spaghetti-Turm zu bauen – nur mit Hilfe von Marshmallows, ein wenig Klebeband und einem kurzen Stück Bindfaden. Da kamen abenteuerliche Bauwerke heraus ...

Am nächsten Morgen machten wir uns bei strahlendem Sonnenschein an den Abstieg. Gegen Ende der Wanderung halfen alle noch zusammen, einen gar nicht so kleinen Bach aufzustauen, ganz nach dem Motto „Hand in Hand eine Brücke bauen ...“. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Kloster Benediktbeuern und einer kleinen Dankandacht in der Klosterbasilika fuhren wir am Sonntagnachmittag zurück nach Aschheim. Und so ging wieder mal ein toller Ausflug zu Ende.

Michaela Neudegger





Yellow Amen neu organisiert

Nach den Sommerferien gab es bei den Yellow Amens eine Umorganisation, die Sie vielleicht beim letzten Familiengottesdienst im Oktober bereits optisch wahrgenommen haben: Denn plötzlich waren nicht mehr alle „Yellows“ gelb, es gibt jetzt auch einige in Schwarz! Hintergrund ist die Aufteilung der Yellow Amens in „Kids“ und „Jugend“:

Zwar treten beide Gruppen nach wie vor in den Familiengottesdiensten gemeinsam auf, darüber hinaus haben sich unsere Jugendlichen aber vorgenommen, künftig auch eigene Akzente zu setzen, also über das gemeinsame Programm hinaus eigene Lieder in den Gottesdienst einzubringen, die dann ihrem Alter und der Erfahrung entsprechend anspruchsvoller sind. Außerdem haben wir uns zum Ziel gesetzt, durch den neuen Musikstil der „Jugend-Yellows“ vermehrt auch Jugendliche anzusprechen. So gab es im Advent bereits einen eigenen Jugendgottesdienst, der von der „Yellow Amen-Jugend“ musikalisch gestaltet wurde.

Hat von Euch Jugendlichen oder Firmlingen jemand Lust bekommen, sich uns anzuschließen? Dann kommt einfach mal freitags zu einer Probe vorbei und schaut es Euch an!

Michaela Neudegger

Senioren Aschheim

Seit dem letzten Pfarrbrief sind schon wieder einige Monate vergangen und das Jahr 2017 geht dem Ende zu.

Im Juli ging unsere Reise zum Gestüt Schwaiganger bei Murnau. Herrliches Sommerwetter erwartete uns in Schwaiganger. Wir konnten im Biergarten Mittag essen. Nach dem Essen nahmen wir, da sehr viele Senioren teilnehmen wollten, mit zwei Gruppen an der Führung durch das Gestüt teil. Es war sehr interessant und wir haben viel über die Pferdezucht gelernt.

Ende Juli fand unser Grillfest im Partnerschaftshaus statt. Leider hatten wir sehr schlechtes Wetter. Einige Senioren gingen wieder nach Hause, da es für alle keinen Platz im Haus gab. Schade!



Friedberg stand im August bei unseren Ausflügen auf dem Programm. Im Gasthaus zur Linde bekamen wir sehr gutes Essen, anschließend gab es wieder eine Führung mit zwei Gruppen durch dieses alte Städtchen. Wir waren überrascht, wie schön es hier ist. Der Blick von der Stadtmauer nach Augsburg und ins „bayerische, schwäbische Land“ war sehenswert. Wir durften sogar im Sitzungssaal des Rathauses Platz nehmen.

Da im Pfarrsaal für uns Senioren zur Zeit (Mittagsbetreuung der Schulkinder) kein Platz ist, durften wir auf Einladung der Gemeinde Aschheim zum

Herbstfest nach Rosenheim fahren. Für alle Teilnehmer wurden die Busfahrt sowie ein Bier- und ein Hendlzeichen spendiert. Danke!



Gachenbach, der Kopplhof, unser beliebtestes Reiseziel, war am 18. Oktober angesagt. Die Resi und der Jakob vom Kopplhof nahmen uns wie Familienmitglieder auf. Sie versorgten uns mit schmackhaftem Kesselfleisch sowie Schnaps, bei manchem wurden es auch ein paar Gläschen mehr „zwecks Verdauung“. Die Portionen waren sehr groß, einige Mitfahrer nahmen sich Fleisch und Sauerkraut mit nach Hause. Selbstverständlich gab es auch Kaffee und Kuchen. Einige von uns wanderten bei dem warmen Herbstwetter nach „Maria Beinberg“. Eine kleine Wallfahrtskirche, die auf einem Hügel steht, mit herrlichem Blick auf das „Sisi-Land“.

Zwischen unseren Ausflügen trafen wir uns immer am letzten Mittwoch im Monat zum Spielenachmittag im Seniorenraum im Pfarrheim. Seniorennachmittage unter meiner Leitung finden bis auf Weiteres nicht mehr statt.

Danke sagen möchte ich dem Seniorenteam, Inge Blaser, Elfriede Blankenheim, Brigitte Hundt, Leni Neumeier, Uschi Schwerm, Wilfriede Sengbusch und Helga Stilling, die mich so viele Jahre unterstützt haben. Danke auch an Jürgen Anders, Rainer Bohn, Ricci Nachtmann und meinen Mann Robert, die uns immer die „schweren Arbeiten“ abnahmen.

Edith Paringer

Hinweis zu den Seniorenachmittagen

Solange die Mittagsbetreuung im Pfarrheim untergebracht ist, finden die Seniorennachmittage im Betreuten Wohnen im Speisesaal statt (Eingang Watzmannstr. 30).

Die nächsten Termine sind: 13.12.2017, 10.01. und 14.03.2018.

Seniorenfasching ist am Faschingssonntag, 11.02.2018, wie gewohnt im Pfarrheim.

Beginn ist jeweils um 14:00 Uhr. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Martina Dettweiler für den Pfarrgemeinderat Aschheim

Ministranten Dornach

Am 22. Juli 2017 besuchte eine Gruppe Dornacher Ministranten in Begleitung von Mesner Georg Hornburger und Diakon Markus Paulke den Bayern-Park in der Nähe von Deggendorf. Bei herrlichem Sonnenschein wurden die vielen Attraktionen des Parks wie Wildwasserbahn, Mississippi-Dampfer oder Achterbahn ausgiebig genutzt. Nach einem schönen gemeinsamen Tag kehrte die Truppe gegen 17 Uhr wieder wohlbehalten und gut gelaunt nach Dornach zurück.

Markus Paulke, Diakon



Ministranten Aschheim

Am 30. September 2017 starteten die Ministranten aus Aschheim und Dornach ins Legoland nach Günzburg. Abfahrt war um 8:00 Uhr und aufgrund des guten Verkehrs kamen wir gegen 9:30 Uhr an. Nach der Einleitung von Herrn Pfarrer Eder zogen wir in Gruppen los, um das Legoland ganz genau zu erkunden. Dies hatte viele schöne Attraktionen. Nach viel Action und Fun trafen wir uns um 12:00 Uhr zu einem gemeinsamen Mittagessen. Nachdem alle satt waren, gingen wir noch einmal für ein paar Stunden los. Um 16:00 Uhr verließen wir das Legoland und fuhren gut gelaunt, aber ein bisschen müde, zurück in Richtung Heimat. Nach einer lustigen Fahrt kamen wir gegen 17:00 Uhr in Aschheim an.



Vielen Dank noch an Michi und Andi für die super Organisation.
 Auch bedanken möchten wir uns bei Georg Hornburger und Herrn Pfarrer Eder für die nette Begleitung. *Euer Miniteam Aschheim/Dornach*

(Kontakt: Michaela Kaltschmid, Tel.: 01575/133 26 30, michaela_andrea@web.de)

Verabschiedung und Einführung neue Ministranten

Am Sonntag, 22.10.2017, wurden in Dornach drei neue Ministranten feierlich eingeführt. Die bisherige Oberministrantin Daniela Schenkl wurde verabschiedet und Pfarrer Eder bedankte sich bei ihr für ihr Engagement in den letzten Jahren. Als neue Oberministrantin folgte ihr Linda Gjergji. Die neuen Ministranten sind Florian Brandl, Andreas Wieser und Lilly Deiritz.



In Aschheim wurden am Sonntag, 29.10.2017, fünf neue Ministranten eingeführt: Elyse-Leonie Hofbauer, Vincent Fischer, Katharina Stadler, Sabrina Widhopf und Benedikt Sassmann.

Nach neun Jahren treuem Dienst verabschiedete sich Karolin Färber aus den Reihen der Ministranten. Auch bei ihr bedanke sich Pfarrer Eder und überreichte ihr eine Dankesurkunde vom Ordinariat. *Stefan Keichel*



Erntedankfest

Am Sonntag, 1. Oktober 2017, feierte die Pfarrgemeinde St. Peter und Paul das Erntedankfest. Der Obst- und Gartenbauverein, dessen 60-jähriges Jubiläum gleichzeitig gefeiert wurde, hatte den Altar festlich geschmückt und eine weitere besondere Freude war die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes durch den Dornacher Kirchenchor.

Stefan Keichel



Familiengottesdienste

Im letzten halben Jahr haben wir wieder zusammen mit vielen Kindern Familiengottesdienste gestaltet und Dank der wie gewohnt mitreißenden Yellow Amens diese sehr lebendig gefeiert.

Für den Freiluftgottesdienst hatten wir uns diesmal ein Ferienthema, die Suche nach Gott und seinen Schätzen, ausgesucht. Das schlechte Wetter konnte uns die Vorfreude auf die Ferien nicht nehmen und wir bauten unsere Sandkiste kurzerhand vor dem Altar auf. Hier gruben sogar die Kleinsten nach den Schätzen des Himmels.

Im Herbst feierten wir einen lebendigen Gottesdienst zu dem Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg. Unsere erfahrenen Familiengottesdienstkinder und sogar auch einige neue Kinder bereicherten den Gottesdienst mit einem sehr schönen Rollenspiel. Damit ist das Kirchenjahr auch für uns nun vorbei und die liturgischen Farben auf der Leinwand, die vorne links in der Kirche hängt, komplett.



Wir möchten allen aktiven Kindern mit den unterstützenden Eltern im Hintergrund und vor allem auch den tollen Yellow Amens herzlich danken!

Auch im kommenden Jahr werden wir wieder etwa 4-5 Mal Familiengottesdienste vorbereiten. Immer einige Wochen vor den jeweiligen Terminen treffen wir uns zur Vorbereitung und nehmen uns an 1-2 Abenden Zeit, aus den biblischen Texten kindgerechte Darstellungsformen und kleine Aktionen zu entwickeln. Wir freuen uns sehr, dass wir seit diesem Jahr von Ina Trainer unterstützt werden. Die Arbeit im Familiengottesdienst-Team macht uns sehr viel Spaß und Freude. Wir hoffen sehr, dass wir noch etwas größer werden! Wir würden uns daher über Verstärkung freuen.

Angela Krif, Esther Wößmann, Stefanie Binstener und Andrea Bartels

Termine Familiengottesdienste

24.12.2017	16:00 Uhr	Familienmette
04.03.2018	11:00 Uhr	Familiengottesdienst in der Fastenzeit
30.03.2018	10:00 Uhr	Kinderkreuzweg

Kleinkindergottesdienst Aschheim



Einmal im Monat sieht man die Kleinen (von 0 bis ca. 8 Jahre) sonntags vor der Sakristei stehen, um gemeinsam mit dem Pfarrer in die Kirche einzuziehen und anschließend im Pfarrheim im eigenen Kleinkindergottesdienst-raum ihren Gottesdienst zu feiern.

Dieser Raum wurde von unserer Mitarbeiterin Tina Krause zusammen mit ihrer Familie in Eigenregie in einen schönen hellgelben, leuchtenden Raum verwandelt, der mit farblich passenden Kissen trotz des eher dunkleren Kellerraums für eine gemütliche Atmosphäre sorgt. Vielen Dank, liebe Tina!

In diesem Raum fühlt sich seit Mai 2017 nun auch die Mittagsbetreuung der Kelten-Grundschule wohl, die sich hier aufgrund umfangreicher Umbaumaßnahmen des Schulhauses für das nächste Schuljahr ihr Spielzimmer eingerichtet hat. Das Miteinander zwischen Kleinkindergottesdienst und

Spielzimmer funktioniert bestens und auch „unsere“ Kinder haben diese für sie zunächst ungewohnte Situation problemlos angenommen.

Es macht uns viel Freude und ist auch für uns eine große Herausforderung, unseren jüngsten Gemeindemitgliedern die Kirche nahe zu bringen, sei es mit Bibelgeschichten, in Rollenspielen, beim gemeinsamen Singen, Tanzen und Basteln, und die leuchtenden Augen und die Begeisterung beim Mitmachen sind unsere größte Belohnung.

Wir freuen uns über jedes einzelne Kind mit Familie, das zu unseren Kleinkindergottesdiensten kommt und wir laden alle ganz herzlich ein zur Kleinkindermette am 24.12.2017 um 16 Uhr im Pfarrsaal. *Angela Durner für das Aschheimer Kleinkindergottesdienstteam*

Kleinkindergottesdienste Aschheim

10.12.17 14.01.18 11.02.18 11.03.18
jeweils um 11:00 Uhr im Pfarrheim

24.12.17 16:00 Uhr Kleinkindermette

Eingeladen sind jeweils alle Kinder bis zur 3. Klasse.

Frühschoppen Aschheim

Zum Frühschoppen nach dem Sonntagsgottesdienst treffen wir uns um 12:00 Uhr zum Essen, Trinken und gemütlichen Ratschen im Pfarrheim.

Kommen Sie doch auch einmal vorbei, wir laden Sie ganz herzlich zu unseren nächsten Terminen ein.

*Ihr Frühschoppenteam
Sibylle Dönhuber, Gabriele Gerstner und Birgit Schaaf*

Frühschoppentermine 2018

14. Januar

11. März

Patronzinium/Fronleichnamsprozession in Dornach

Am Sonntag, 23.07.2017, wurde in St. Margareta in Dornach in einem feierlichen Gottesdienst das Patronzinium gefeiert. Der Dornacher Kirchenchor gestaltete die Messe musikalisch mit der Messe in F von Jacques-Nicolas Lemmens unter der Leitung von Conny Gohlke (einstudiert mit Dr. Angelika Tasler). Anschließend wurde die Fronleichnamsprozession, die in diesem Jahr aus terminlichen Gründen nicht im Juni stattfinden konnte, nachgeholt. Bei angenehmem Wetter zog die Prozession erst zum Altar beim Maibaum und anschließend zum 2. Altar im Dornacher Park. Von dort aus kehrten wir in die Kirche zurück zur Dankandacht. Danach waren alle noch zu einer Brotzeit ins Feuerwehrhaus eingeladen, wo man bis zum später einsetzenden Gewitterregen sogar noch im Freien sitzen konnte. Vielen Dank an alle, die an diesem Tag mitgeholfen haben. *Sonja Mertzluft*



Dornacher Kirchenchor

Am 1. Oktober durften wir den Erntedankgottesdienst, bei dem auch gleichzeitig das 60-jährige Bestehen des Obst- und Gartenbauvereins gefeiert wurde, in St. Peter und Paul in Aschheim mit der „Deutschen Bauernmesse“ von Anette Thoma gestalten. Begleitet wurden wir von Johann Eibl an der Zither und Roland Rotter mit der Gitarre. Leider mussten wir



an diesem Tag erfahren, dass unsere Chorleiterin Dr. Angelika Tasler uns leider schon wieder verlässt und eine neue Stelle in St. Anna im Lehel in München antreten wird. In der nächsten Probe verabschiedeten wir uns von Angelika mit einem kleinen Geschenk und einigen kulinarischen Leckerbissen, gekocht und gebacken von unseren Feriengeburts-

tagskindern. Wir wünschen ihr auf diesem Weg noch einmal alles Gute für die Zukunft und viele neue musikalische Herausforderungen in der neuen Stelle.

Sonja Mertzlufft



Gemeindebücherei Aschheim

Die Gemeindebücherei Aschheim feiert ihr 40-jähriges Bestehen!

Im November 1977 wurde die Gemeindebücherei Aschheim von Altbürgermeister Franz Ruthus gemeinsam mit Herrn Pfarrer Franz Xaver Haindl in Zusammenarbeit mit dem St. Michaelsbund ins Leben gerufen. Damals befand sich die Bücherei auf 120 m² in den Kellerräumen des alten Feuerwehrgebäudes in der Tannenstraße.

Der Anfangsbestand betrug 2700 Medien, der sich aber im Laufe der Zeit sehr schnell gesteigert hatte, so dass ein Umzug am 22. Mai 1992 (mit 13.000 Medien) aus den zu klein gewordenen Räumen in das „Kulti“ an der Münchner Straße 8 erforderlich wurde.

Mittlerweile stehen auf über 500 m² den Lesern weit über 20.000 Medien zur Ausleihe zur Verfügung, angefangen von Büchern, Zeitschriften und Spielen, bis hin zu Hörbüchern, Musik-CDs und aktuellen Filmen. Hinzu kommt noch ein virtueller Bestand von 25.000 Medien, die über den Onleihe-Verbund LEO-SUED für unsere Leser kostenlos ausleihbar sind.

Carmen Kappeler-König



Gemeindebücherei Aschheim

im Kulturellen Gebäude, Münchner Str. 8, Eingang Herdweg

Tel.: 089/903 35 88

www.kultibuch.de

Öffnungszeiten:

Montag	16:00-19:00 Uhr	Donnerstag	10:00-13:00 Uhr
Dienstag	15:00-18:00 Uhr	Freitag	15:00-18:00 Uhr
Mittwoch	16:00-19:00 Uhr	1. Sonntag im Monat	10:00-12:00 Uhr

Aschheimer Advent

Freitag, 1. Dezember 2017

19:00 Die Heilige Nacht von Ludwig Thoma in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, gelesen von Robert Paringer, mit dem Aschheimer Dreig'sang, „Dipfalmusi“ aus Markt Schwaben und an der Harfe: Christine Harter

Samstag, 2. Dezember 2017

14:00 Eröffnung am kath. Pfarrheim mit dem Männergesangverein Aschheim

14:15 Segnung der Adventskränze

14:15 Adventscafé im Pfarrheim und in der Segenskirche

14:30-17:00 Weihnachtsbasteln für Kinder mit Eltern im Jugendraum der Segenskirche

15:30-17:00 Ponyreiten auf dem Marktplatz

16:00 Flötenensemble mit weihnachtlichen Weisen in der Segenskirche

17:00-18:00 Lebende Krippe, Weihnachtsgeschichten mit Flötenensemble vor dem Pfarrheim

18:00-19:00 Engelamt in der Pfarrkirche, Adventslieder, Musikalische Leitung: Karin Neumeier

18:00-19:00 Musikgruppe unter der Leitung von Karin Neumeier in der Segenskirche

19:00-20:00 Weihnachtliche Lieder mit der Aschheimer Blasmusik vor dem Pfarrheim

Sonntag, 3. Dezember 2017

10:30 Krabbel-Gottesdienst in der Segenskirche

11:00 Adventsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul

12:15 Matinee Blasmusik Aschheim / Musiker aus Mougins „Harmonie“ im Kult

13:30 Öffnung der Stände

13:30 Adventscafé im Pfarrheim und in der Segenskirche

14:30 Krippenspiel der Dornacher Kinder in der Segenskirche

15:00 Weihnachtliche Lieder mit der Blasmusik in der Segenskirche

15:30 Krippenspiel der Dornacher Kinder in der Pfarrkirche

16:00 Weihnachtliche Lieder mit der Blasmusik Aschheim / Musikern der französischen Partnergemeinde Mougins vor dem Pfarrheim

16:00 Besuch vom Nikolaus vor und im Pfarrheim

15:30-17:00 Ponyreiten auf dem Marktplatz

17:00 Lebende Krippe umrahmt vom Vocalista-Chor vor dem Pfarrheim

18:00 Ökumenischer Dank z. Abschluss vor der lebenden Krippe mit Bläsern der Ascheimer Blasmusik vor dem Pfarrheim

19:00 Ende des Aschheimer Advents

Unser gemeinsames Hauptspendenprojekt: Evangelische Kinder- und Jugendhilfe Feldkirchen, Schutzstelle für Kinder und Jugendliche

Jahresrückblick Aschheim und Dornach

Taufen (01.12.2016 bis 30.11.2017)

- Melardi Amelie Sophie
- Willms Julius
- Franczuski Mateo Carlos
- Kieselstein Moritz
- Sturm Fiona
- März Niklas
- Haller Benedikt Josef
- Griesenböck Lukas Anton
- Sturm Maximilian
- Prausner Titzian
- Preis Julia
- Vorländer Hannah Sophie
- Fink Theodor Konrad
- Brunner Emil
- Fink Anna
- Songhorzadeh Morell Heidar
- Nökel Maja Marie
- Harreiner Leon
- Stahl Timo
- Brunold Simon
- Potthoff Elijah Benedict Emmanuel
- Scherer David
- Seitz Paula
- Böttl Ludwig Valentin
- Tyrkas Luis
- Starke Magdalena Sophie
- Steiner Elias Ben

Trauungen (01.12.2016 bis 30.11.2017)

- Kordes Mathias Clemens und Dietrich Andrea Christine
- Melardi Christoph Luca und Piekarczyk Michelle Maria
- Kuczewski Robert und Bayer Franziska Anna

Verstorbene (01.12.2016 bis 30.11.2017)

- Mayer Anton, Aschheim
- Neubert Bettina, Dornach
- Sattler Elfriede, Aschheim
- Sturm Katharina, Aschheim
- Herrnreither Maria, Aschheim
- Stiglmayr Gertraud, Aschheim
- Bergmann Willibald, Aschheim
- Schenkl Maximilian, Dornach
- Sigethy Emil, Dornach
- Schiebener Werner, Aschheim
- Zach Maria, Aschheim
- Grabmeier Doris, Dornach
- Hubert Adolf, Aschheim
- Kehr Josefa, Aschheim
- Ernst Werner, Aschheim
- Wallner Dr. Jürgen, Aschheim
- Treitner Roswitha, Aschheim
- Fitz Elfriede, Aschheim
- Visser Luise, Aschheim

Die Chöre der Pfarrei St. Jakobus d. Ä. stellen sich vor!

„Wenn einer aus seiner Seele singt, heilt er zugleich seine innere Welt. Wenn viele aus ihrer Seele singen und eins sind in der Musik, heilen sie zugleich auch die äußere Welt.“

(Yehudi Menuhin, Geiger)

Wollen auch Sie Ihrem Körper und Geist etwas Gutes tun? Der Kirchenchor St. Jakobus d. Ä. lädt alle Interessierten sehr herzlich zum Mitsingen ein. Unsere Proben finden immer mittwochs um 19:30 Uhr im Pfarrheim Feldkirchen statt. Unser Repertoire umfasst vielseitige und abwechslungsreiche geistliche Musik, mit der wir in regelmäßigen Abständen den Gottesdienst und Konzerte in der Pfarrkirche St. Jakobus d. Ä. gestalten. Wir würden uns vor allem über eine Verstärkung in den Männerstimmen freuen.



Für alle sangesbegeisterten Kinder in unserer Pfarrgemeinde bietet die Pfarrei einen Kinderchor an (1. bis 5. Klasse). Die Proben finden immer donnerstags von 16:00 bis 16:45 Uhr im Pfarrheim statt. Den Kindern wird durch Bewegungs- und Aktionslieder, Spiele und Auftritte Freude am Singen vermittelt. Durch fundierte Schulung lernen sie, mit ihrer Stimme rich-



tig umzugehen. Chorsingen kann die Konzentration verbessern, die Fähigkeit zu sozialer Gemeinschaft stärken, die Entwicklung und Kreativität fördern und helfen, Hemmungen abzubauen.

Die 12 Mädchen, die nun seit Anfang des neuen Schuljahres miteinander singen, haben Ende Oktober bereits einen ersten Gottesdienst

wunderbar mitgestaltet und wir freuen uns darauf, sie ab jetzt regelmäßig in der Kirche singen hören zu dürfen.

Falls Sie Interesse haben, schauen Sie doch einfach mal bei einer Probe vorbei!

Es freuen sich Franziska Weiss und alle aktuellen Mitglieder der Chöre.

Franziska Weiss

Ministranten Feldkirchen

Wir, die Ministranten, freuen uns immer wieder über neuen Zuwachs. Wenn auch DU Ministrant werden möchtest, dann schau einfach mal bei unseren 14-tägigen Ministunden um 16:00 Uhr im Pfarrheim vorbei. Dann siehst DU auch mal, was bei UNS so abgeht. Bei UNS ist immer sehr viel los!!!

Egal ob gemeinsame Spiele, Ausflüge und auch das gemeinsame Ministrieren in der Kirche. WIR sind immer mit sehr viel Spaß und Freude dabei.

WIR freuen uns schon auf DICH !!! *Alexander Zimmermann mit Team*

Die nächsten Ministunden sind jeweils am:

Für alle Minis:

15.12., 12.01., 26.01., 23.02.

Für alle ab der Firmung:

08.12., 19.01., 02.02., 16.02.

Familiengottesdienst Feldkirchen

Sommer und Herbst im Familiengottesdienst Feldkirchen

Dieses Jahr standen unsere beiden Sommer- und Herbstgottesdienste ganz im Namen von Saat und Ernte, Vorbereitung und Danksagung. Im Juli durften unsere kleinen Gottesdienstbesucher mit Hilfe unserer Kisterl – gefüllt mit Erde, Steinen und Dornen – selbst erfahren, wie wichtig es ist, einen guten Boden zu bereiten, um auch eine gute Ernte zu erhalten.



Unter dem Motto „Bin ich bereit für Gottes Wort?“ wurden Blumensamen gestreut, mit Erde bedeckt und schließlich mit reichlich Wasser begossen. In den darauf folgenden Ferienwochen konnten Spaziergänger unsere Kisten im Pfarrgarten besuchen und sich vergewissern, ob die Saat aufgegangen war und wirklich Blumen wuchsen.

Zu Erntedank Anfang Oktober hatten dann alle Gottesdienstbesucher noch einmal Gelegenheit, eines unserer „Kisterl“ zwischen all den Erntegaben zu begutachten. Leider war nur noch ein winziger Teil der ursprünglichen Blütenpracht vorhanden war, die Sommerhitze hatte den Blumen einiges

abverlangt. Doch fleißige Hände hatten vor dem Gottesdienst dafür gesorgt, dass frische Blümchen zusammen mit Kartoffeln, Zwiebeln, Kohl und allerlei anderen Feldfrüchten den Altarraum schmückten.



Mit unserem Aushilfspfarrer Herrn von Carnap feierten wir am 1.10. dann die Schöpfung, unsere Erde. Und erinnerten uns daran, dass wir alle unsere Erde als wertvolles Geschenk Gottes schätzen, schützen und bewahren sollten, damit sich auch nach unserem „Auszug“ aus der Welt die nachfolgenden Generationen an diesem Geschenk und seinen Schätzen erfreuen können.

Michaela Heuberger für das Familiengottesdienst-Team Feldkirchen

Familiengottesdienste Feldkirchen

Die nächsten Familiengottesdienste in Feldkirchen sind immer am ersten Sonntag des Monats, ausgenommen unsere Winterpause.

03.12.2017, 09:45 Uhr, mit Erstkommunionkindern und Kinderchor

04.02.2018, 09:45 Uhr

04.03.2018, 09:45 Uhr

Erntedank St. Jakobus d. Ä. Feldkirchen



Der Festgottesdienst wurde von Pfarrer Rainer von Carnap, der sich mit westfälischer Sprachkunst bei uns bekannt machte, gestaltet. Zusammen mit Diakon Markus Paulke, Pater Wolfram und dem Team bzw. den Kindern des Familiengottesdienstes. Ein besonderes Gestaltungselement war auch in diesem Jahr die Parade der Früchte aus Feld, Baum und Garten. Diese Darstellung führte uns wieder einmal die Gnade und den Luxus der Früchte aus der Natur, die in unserer Region gedeihen, vor Augen. In Position gebracht wurde diese Vielfalt wieder von Frau Augustin und Frau Ertl mit besonderem künstlerischen Geschick.

Vielen Dank dafür. Über allem schwebte die inzwischen schon obligate Erntekrone, die, aus einer zentralen Position betrachtet, den auferstandenen Jesus am Hochaltar einrahmt.

Günter Fischer



90 Jahre St. Jakobus d. Ä.

Am 15. Oktober wurde in der Kirche St. Jakobus d. Ä. Kirchweih gefeiert. Eine besondere Feier in diesem Jahr 2017, denn 1927 ist die jetzt bestehende Kirche St. Jakobus dem Älteren geweiht und der katholischen Pfarrgemeinde in Feldkirchen übergeben worden.

Vieles ist in den Pfarrbriefen dieses Jahr und in der lokalen Presse zur Kirchengeschichte St. Jakobus d. Ä. und der Vorläuferkirche St. Michael geschrieben worden. Deshalb hier nur kurz ein paar Daten dazu:

- Bauantrag im März 1927 gestellt
- Am 20.07.1927 von der Regierung von Oberbayern genehmigt
- Grundsteinlegung im August 1927
- Weihe der Kirche am 11. Dezember 1927 durch Kardinal Faulhaber



In Rekordzeit wurde also das alte Kirchenschiff, von dem heute noch die Apsis besteht (unsere Michaelskapelle), abgerissen und das heutige Kirchenschiff erstellt. Weihnachten 1927 konnte zur Freude aller schon in der neuen Kirche gefeiert werden. Ein ebenso freudiges Ereignis für die Pfarrgemeinde war nun der 90. Geburtstag der Kirche an Kirchweih.

Als Zelebrant für den Festgottesdienst kam Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg zu uns nach Feldkirchen. In seiner Festpredigt fand er motivierende Worte für die Pfarrgemeinde und wünschte eine positive Zukunft innerhalb des Pfarrverbandes. Weitere Zelebranten waren Pfr. Eder und sein Vorgänger, der langjährige Pfarrer Dr. Sajdak, sowie Diakon Markus Paulke

und Gemeindereferentin Ina Trainer. Weiter mit im Team war Diakon Burghardt, der einige Zeit in der Phase des Priesterübergangs in der Pfarrei für uns tätig war. Pfarrer Eder würdigte auch seine Vorgänger Pfr. Joseph

Hobmair, Karl Büchl, Josef Hofmann und Oratio Bonassi sowie Dr. Czeslaw Sajdak und alle Laienmitarbeiter(innen) in den Gremien in dieser langen Zeit und alle angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Besonders aber auch alle, die seit dem Bestehen des Gotteshauses in der Pfarrgemeinde geholfen haben und alle Gläubigen für ihre Gebete.



Eine Besonderheit im Gottesdienst war auch die musikalische Gestaltung unter der Leitung von Franziska Weiß. Zum Festgottesdienst wurde die *Missa Parochialis* von Wolfram Menschick zusammen mit dem Kirchenchor und dem Männergesangsverein Feldkirchen gesungen, begleitet von Bläsern der Blaskapelle Feldkirchen. Diese Aufführung trug zu einer erhebenden Atmosphäre im Festgottesdienst bei.

Weiter waren die Vereine mit ihren Fahnen angetreten, zur Ehre Gottes und des Gotteshauses St. Jakobus.

Nach der Gottesdienstfeier lud der Pfarrgemeinderat zu einem Stehempfang vor der Kirche ein und die Ministranten kredenzt dazu die traditionellen Kirchweihnudeln zum Kaffee. Schönes Kirchweihwetter sorgte zusätzlich für gute Stimmung und so konnten viele Kirchgänger das gute Zusammengehörigkeitsgefühl in der Pfarrgemeinde erleben.



Allen Beteiligten in Vorbereitung und Durchführung gilt der herzliche Dank der Pfarrgemeinde. *Günter Fischer*





Sternsinger Feldkirchen

Alle Kinder, die am **5. Januar 2018** Zeit haben, können mitmachen und als Sternsinger durch Feldkirchen ziehen, um anderen Kindern zu helfen.

Hast du Interesse?

Am **Donnerstag, 21.12.2017, um 16:00 Uhr** findet die Kleiderprobe mit Einteilung der Gruppen im katholischen Pfarrheim statt.

Um eine bessere Organisation zu ermöglichen, melde dich bitte vorher an:
per E-Mail unter: feldkirchner-sternis@gmx.de
oder telefonisch unter: 089/81 89 42 61

Nach dem Sternsingen ist vor dem Sternsingen!

Am 13.10.2017 trafen sich die Sternsinger 2017 zum gemeinsamen Kinoabend und Pizzaessen. Unter Anwesenheit von Pfarrer Konrad Eder und seinem evangelischen Kollegen Torsten Bader sahen sich die kleinen Sternsinger das aktuelle Video zur Sternsingeraktion 2018 an, in dem sich Willi Weitzel mit der Thematik „Kinderarbeit in Indien“ auseinandersetzt. Damit stand der Abend natürlich unter dem Motto: „Nach dem Sternsingen ist vor dem Sternsingen!“ Hoffentlich finden sich auch dieses Jahr wieder viele fleißige Könige, die im Januar 2018 durch Feldkirchen ziehen werden.

Felix Dirscherl



Orgelkonzert in St. Jakobus d. Ä.

Am 29. Oktober fand in St. Jakobus ein Orgelkonzert mit Gesang statt. Organistin Franziska Weiss hat für die Pfarrgemeinde bzw. den Pfarrverband ein Orgelkonzert unter dem Motto „Schmücke Dich, o liebe Seele“ angeboten.

Am Sonntagabend kamen mehr als 80 Besucher in die Kirche, um eine besinnliche Stunde zu erleben. Pfarrer Eder begrüßte die Gäste und dann ging's los. Hören und erleben konnten die beeindruckten Zuhörer Stücke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel und Johannes Brahms mit Franziska Weiss an der Orgel. Zwischen den Orgelstücken präsentierte die Sopranistin Christine Hainzl unter anderem zwei Versionen des Ave Maria von Luigi Cherubini und Michal Lorenc mit Orgelbegleitung.

Am Ende gab es kräftigen Applaus mit stehenden Ovationen und eine Zugabe der beiden Freundinnen auf der Empore.

Beim Verlassen der Kirche haben viele der Teilnehmer den Wunsch geäußert: „So etwas könnt ihr öfter machen ...“ – und diesen beeindruckenden Abend mit einer schönen Spende für die Kirchenmusik in Feldkirchen belohnt. Am 5. Januar wird ein weiteres Konzert stattfinden. *Günter Fischer*



Kirchenmusik in der Advents- und Weihnachtszeit

1. ADVENT

Sa., 02.12.2017	18:00 Uhr	Alpenländischer Singkreis
So., 03.12.2017	09:45 Uhr	Kinderchor St. Jakobus d.Ä.
Do., 07.12.2017	18:30 Uhr	RORATE OrgelPLUS: Felix Prügel, Trompete
Fr., 08.12.2017	18:30 Uhr	Wortgottesdienst mit besonderer musikalischer Gestaltung: Pockinger Männerzweigesang mit anschließendem Adventssingen

2. ADVENT

Sa., 09.12.2017	18:00 Uhr	Aschheimer Dreig'sang
Do., 14.12.2017	18:30 Uhr	RORATE OrgelPLUS: Karolin Färber, Querflöte

3. ADVENT

Sa., 16.12.2017	18:00 Uhr	OrgelPLUS Karin und Sonja Neumeier, Hackbrett und Querflöte
Do., 21.12.2017	18:30 Uhr	RORATE Stubenmusi Herr Frischmann

4. ADVENT

Sa., 23.12.2017	18:00 Uhr	Miriam und Franziska Weiss singen adventliche Lieder
-----------------	-----------	---

AM HEILIGEN ABEND

So., 24.12.2017	22:00 Uhr	Es singt der Kirchenchor St. Jakobus d. Ä.
-----------------	-----------	--

2. WEIHNACHTSFEIERTAG

Di., 26.12.2017	09:45 Uhr	Es singt der Kirchenchor St. Jakobus d. Ä.
-----------------	-----------	--

EPIPHANIE

Fr., 05.01.2018	18:30 Uhr	KONZERT „KINDLWIEGEN“ mit Studenten und Ehemaligen der Musikhochschule Regensburg
Sa., 06.01.2018	09:45 Uhr	Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung von Studenten und Ehemaligen der Musikhochschule Regensburg

Adventsingen Feldkirchen

Im Rahmen der Gottesdienste mit musikalischer Gestaltung am 2. Freitag des Monats begleitet der Pockinger Männerzweigesang am 8. Dezember (Fest Mariä Empfängnis) die Wortgottesfeier. Anschließend findet ein kleines Adventsingen statt. Dazu herzliche Einladung!

Kleinkindergottesdienst Feldkirchen

Gottes Liebe ist so wunderbar! Gemeinsam singen, beten und Geschichten von Jesus hören – regelmäßig treffen sich am Sonntagvormittag um 11:00 Uhr im Pfarrheim unsere kleinsten Pfarrgemeindemitglieder (Kinder von 0 bis 8 Jahren) mit ihren Eltern, Omas, Opas ..., um gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Wir freuen uns auf euch! *Johannes Zimmermann*

Senioren Feldkirchen

Die Seniorentreffen finden jeden 2. Mittwoch im Monat statt.

Adveniat 2017 / Misereor 2018

In der Ankündigung zur diesjährigen Adveniat-Weihnachtsaktion heißt es: sie schufteten als Hausbedienstete, Straßenhändlerinnen und Tagelöhner. Vielen Frauen und Männern werden in Lateinamerika und der Karibik nach wie vor menschenwürdige Arbeitsbedingungen und faire Löhne verweigert. Deshalb lautet das Motto der Adveniat-Weihnachtsaktion 2017: „Faire Arbeit. Würde. Helfen.“ Sie unterstützen mit Ihrer Spende die Adveniat-Aktionspartner, die sich für faire Arbeitsbedingungen und gerechte Löhne in Lateinamerika und der Karibik einsetzen. Machen Sie mit!

„Heute schon die Welt verändert?“ – Das ist das Motto von Misereor für die gemeinsame Fastenaktion mit der Kirche in Indien für 2018. Vor 60 Jahren wurde die Fastenaktion erstmals im Münchner Liebfrauentum von Kardinal Döpfner und Vertretern der Weltkirche mit einem Festgottesdienst eröffnet. Grund genug für die Organisatoren, auch 2018 die feierliche Eröffnung in das Erzbistum München und Freising zu legen. Sie wird am 18. Februar um 10:00 Uhr im Liebfrauentum stattfinden. Dazu lädt Misereor und das Erzbistum herzlich ein. *Anita Langer*

Jahresrückblick Feldkirchen

Taufen (01.12.2016 bis 30.11.2017)

- Grandl Luis Maximilian Richard
- Steinhauser Constantin Andreas Maximilian
- Maruhn Tamina Kristin
- Ribic Luka
- Harreiner Leon
- Sailer Felix
- Kallweit Johannes
- Scheiner Leni Erika
- Cerkez Tereza
- Yohanan Lukas
- Deisenberger Sara
- Fuchs Elena Mireille
- Silvera Matturro Melody Thalia
- Hamm Luisa
- Schneider Theresa Annerose
- Weißig Ludwig Franz
- Ettmüller Theresa Margarete
- Pruka Elsa Valentina
- Klein Cosimo Benedikt
- Klein Antonia
- Hübner Alina
- Jirauschek Samuel
- Ferdinand Theresa
- Ferdinand Jasmin

Trauungen (01.12.2016 bis 30.11.2017)

- Dag Ninve und Paustian Martin
- Wirth Bettina und Müller Christian
- Herman Christine und Meyer Michael
- Mohing Kerstin und Mohing Christian
- Stocker Bernadette und Molz Stefan
- Meyer Silke und Grottenthaler Florian
- Tischler Stefanie und Baum Simon
- Huber Kathrin und Mandl Matthias
- Weber Julia und Fox Maximilian
- Ledwoch Karolina und Reichert Daniel
- Kemm Kristina und Kompalla Andreas

Verstorbene

- Sabina Gepperth
- Josef Karbaumer
- Werner Deppe
- Theresia Bartl
- Johann Schuster
- Zdzislaw Michal Tulikowski
- Paula Mack
- Maria Hölzl
- Josef Bauer
- Therese Flach
- Otto Wimmer
- Helene Kahl
- Wolfgang Kruppa
- Magdalena Ranzinger
- Hans Porzner
- Gerhard Martin
- Walter Eisenrieder
- Elfriede Fischer
- Erwin Reithmayer
- Helga Heigl-Moll
- Reinhold Holzmann
- Zach Dr. Helmut

Friedensgebet im Pfarrverband

Der Blick auf das aktuelle Geschehen in der Welt hat den Gedanken reifen lassen, im Pfarrverband regelmäßig für den Frieden zu beten. Nach dem Motto „Nur den Betern kann es gelingen ...“ bringen wir unsere Ängste und Sorgen, aber auch unsere Ohnmacht und unsere Hoffnung auf Frieden vor Ihn, der ganz andere Wege und Möglichkeiten hat.

In Anlehnung an die Initiatoren der Gemeinschaft Sant Egidio gibt es dabei verschiedene Elemente wie Stille, Anbetung, Gesang, Fürbitten, Musik und es wird ca. 35 bis 40 Minuten dauern. Das Friedensgebet findet jeden Monat in der 3. Woche statt. Gern kann dieses Gebet von verschiedenen Gruppen gestaltet und vorbereitet werden, bitte einfach im Pfarrbüro melden. Näheres zu dieser Idee findet sich auch unter www.santegidio.org/de.

G.R. Konrad Eder, Pfarrer

Herzliche Einladung zum Friedensgebet an diesen Terminen:

16. Januar 2018 in Aschheim

16. Februar 2018 in Feldkirchen

20. März 2018 in Aschheim

usw.

Beginn jeweils um 18:30 Uhr

Pfarrverbandsfahrt 2018 – in die „goldene Stadt“ Prag

Im April 2017 waren wir auf den Spuren des heiligen Franziskus unterwegs und haben Einblicke in sein Leben und seine Wirkungsstätten gewonnen. Am Ende der Reise entstand die Idee, auch andere europäische Heilige in den Blick zu nehmen und mit einer Pfarrwallfahrt zu verbinden.

So wollen wir 2018 den heiligen Johannes Nepomuk betrachten, der besonders in Böhmen, aber auch in Süddeutschland als sogenannter Brückenheiliger und auch als Patron des Beichtgeheimnisses bekannt ist. Geboren wurde er vermutlich 1345 in Pomuk in Böhmen, gestorben ist er 1393 in Prag, nachdem er auf Befehl des Königs Wenzel IV. von der Prager Karlsbrücke in die Moldau geworfen wurde.

Die geplante viertägige Fahrt wird uns über Kladrau und Nepomuk nach Prag führen, wo wir an drei halben Tagen neben den wichtigsten Sehens-

würdigkeiten Prags (Altstadt und die sog. Kleinseite mit dem Hradschin und der St.-Veits-Kathedrale) auch auf den Spuren des heiligen Nepomuk unterwegs sein werden. Einen halben Tag planen wir zur freien Verfügung ein, an dem jeder seinen eigenen Interessen nachgehen kann. Am Abreisetag ist am Vormittag ein Aufenthalt auf der Höhe der ehemaligen Burg Vysehrad eingeplant, auf der die ersten Landesherrscher gelebt haben sollen. Dort befindet sich eine Stiftskirche, dessen bekanntestes Mitglied im 14. Jahrhundert der heilige Johannes Nepomuk war. Nach einem gemeinsamen Mittagessen werden wir die Rückreise antreten.

Wir hoffen sehr, dass wir Ihr Interesse geweckt haben. Wir wollten bewusst in die Ferienzeit gehen, damit möglichst viele die Möglichkeit haben, daran teilzunehmen. Das Reisebüro, das uns in Prag begleiten soll, hat theologisch und kulturell fundierte Stadtführer, so dass Sie die Teilnahme sicher nicht bereuen werden.

Die Reise findet vom 04.-07. April statt. Die Anmeldung soll bis zum 12. Februar erfolgen, damit wir wissen, ob und mit wie vielen Personen wir die Fahrt durchführen können.

Das genaue Programm liegt in den Pfarrbüros und in den Kirchen aus.

*Anita Langer
für den Pfarrverbandsrat*



Allmächtiger, ewiger Gott,
Du hast dem heiligen Johannes Nepomuk geholfen,
bis zur Hingabe seines Lebens
die Rechte der Kirche zu verteidigen.
Auf seine Fürbitte hin gib uns den Mut,
für Gerechtigkeit und Wahrheit einzutreten.

(Tagesgebet am 16. Mai, dem Gedenktag
des heiligen Johannes Nepomuk)

KINDERSEITE

Weihnachtsgedicht zum Selberlesen oder Vorlesen lassen

Gestern Abend, so gegen sieben,
Mutter war gerade beim Kaufmann drüben.
Da holtert's und poltert's die Treppe hinauf,
klopft an die Tür und reißt sie auf.
Knecht Ruprecht war's, er kam herein
und denkt euch, ich war ganz allein.
Er murmelt etwas, wie: „Weihnachtslieder“,
da sprang ich schnell vom Stuhle hernieder
und sang ihm das Lied von der Heiligen Nacht,
da hat er aber Augen gemacht.
Er schenkte mir Nüsse und Pfefferkuchen
und sprach: „Dich werd' ich bald wieder besuchen.“
„Grüß' auch Mutter und Vater recht schön!“
und ich sagte fröhlich: „Auf Wiedersehen.“

Autor: unbekannt



Könnt Ihr auch ein Bild zu dem Gedicht malen? Dann los und ab damit ins Pfarrbüro!

Die App für alle Brautpaare.



„Ehe.Wir.Heiraten.“

Die App für Brautpaare

Wer heiraten will, muss an die unterschiedlichsten Dinge denken: die Location für die Feier, die Gästeliste, das Kleid und den Anzug, die Kirche und den Pfarrer ... Idealerweise soll es trotzdem hin und wieder Zeit zu zweit geben und die eigene Beziehung – die „Freude der Liebe“ (Papst Franziskus) – mit all ihren Themen nicht zu kurz kommen.

Deshalb ist die App „Ehe.Wir.Heiraten.“ der katholischen Kirche genauso vielseitig wie die Situationen der Hochzeitsvorbereitung, in denen sie Paare unterstützen und begleiten will. Sie richtet sich an alle Paare, die innerhalb der nächsten zwölf Monate heiraten.

Jeder kann sich die App kostenlos herunterladen und erhält, inhaltlich abgestimmt auf das eingegebene Hochzeitsdatum, wöchentlich einen Impuls per Push-Benachrichtigung. Bei den Impulsen handelt es sich um kurze Texte, Bilder und Videos, die sich mit allen wichtigen Themen rund um Hochzeit und Ehe beschäftigen. Es geht um Kommunikation in der Beziehung, Spiritualität, Sexualität, Organisatorisches, den Ablauf der Trauung ... mal praktisch, mal kommunikativ, mal witzig, mal tiefgründig – und immer anregend. Darüberhinaus können sich die NutzerInnen über interessante Termine für (Braut-)Paare in den jeweiligen Bistümern ihrer Wahl informieren lassen.

Wer will, kann auch nach der Hochzeit weitere Gedankenanstöße unter dem Titel „Ehebriefe“, monatlich über ein Jahr verteilt, in der App lesen.

Entwickelt wurden die Inhalte unter der Federführung der AKF von MitarbeiterInnen der Ehe- und Familienreferate der deutschen Bistümer und des katholischen Bibelwerkes.



„Ehe.Wir.Heiraten.“ ist kostenlos für alle Android- und iOS-Smartphones verfügbar.

Weitere Informationen und Download-Links unter:

www.ehe-wir-heiraten.de

Termine 2018 für den Pfarrverband

Tauftermine

21.01.2018	12:15 Uhr	in Aschheim
04.02.2018	11:00 Uhr	in Feldkirchen
31.03.2018	21:00 Uhr	in Aschheim
01.04.2018	05:00 Uhr	in Feldkirchen (Osternacht)
08.04.2018	11:00 Uhr	in Feldkirchen
15.04.2018	12:15 Uhr	in Aschheim

Taufgesprächstermine

09.01.2018	20:00 Uhr	in Aschheim
23.01.2018	20:00 Uhr	in Feldkirchen
06.03.2018	20:00 Uhr	in Aschheim
11.04.2018	20:00 Uhr	in Feldkirchen

Sternsinger

04.01.2018	18:30 Uhr	Aussendung in Feldkirchen
05.01.2018	09:00 Uhr	Aussendung in Aschheim

Die Sternsinger sind am 5. und 6. Januar in unseren Gemeinden unterwegs.

Weltgebetstag

02.03.2018	19:00 Uhr	Segenskirche Aschheim
02.03.2018	19:00 Uhr	Weltgebetstag im evang. Pfarrsaal Feldkirchen

Bibelgespräche

11.01.2018	20:00 Uhr	Pfarrheim Feldkirchen
01.02.2018	20:00 Uhr	Pfarrheim Aschheim
03.05.2018	20:00 Uhr	Pfarrheim Feldkirchen
07.06.2018	20:00 Uhr	Pfarrheim Aschheim
05.07.2018	20:00 Uhr	Pfarrheim Feldkirchen

Pfarrgemeinderatswahlen

25.02.2018

Friedensgebete

16.01.2018 18:30 Uhr in Aschheim
16.02.2018 18:30 Uhr in Feldkirchen
20.03.2018 18:30 Uhr in Aschheim
20.04.2018 18:30 Uhr in Feldkirchen

Krankenkommunion

29.03.2018 Aschheim
26.04.2018 Dornach
17.05.2018 Feldkirchen

Sonstige Termine im Pfarrverband

24.01.2018 19:30 Uhr Pfarrverbandsratssitzung in Aschheim
27.01.2018 09:00 Uhr Ehevorbereitungsseminar
bis 17:00 Uhr in Feldkirchen

Gemütliche Runde in Feldkirchen

10.01.2018 14:00 Uhr
14.02.2018 14:00 Uhr
14.03.2018 14:00 Uhr

Frühschichten mit anschl. gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim Feldkirchen

21.02.2018 06:00 Uhr
28.02.2018 06:00 Uhr
07.03.2018 06:00 Uhr
14.03.2018 06:00 Uhr
21.03.2018 06:00 Uhr
28.03.2018 06:00 Uhr

Sonstige Termine Feldkirchen

- | | | |
|------------|-----------|---|
| 17.01.2018 | 20:00 Uhr | Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates |
| 19.01.2018 | 18:30 Uhr | Gottesdienst für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter der Pfarrei
anschl. Empfang im Pfarrheim |
| 02.02.2018 | 18:30 Uhr | Maria Lichtmess mit Blasiussegen und Segnung der Kommunionkerzen
Kerzenverkauf vor der Messe
(Erlös für die Kirche) |
| 04.02.2018 | 09:45 Uhr | Familiengottesdienst Kinderhaus St. Jakob |
| 14.02.2018 | 19:00 Uhr | Aschermittwoch: Hl. Messe mit Segnung und Austeilung des Aschenkreuzes |
| 16.03.2018 | 18:30 Uhr | Josefgottesdienst/Christlicher Männerverein |
| 24.03.2018 | 10:00 Uhr | Palmbuschbinden im Pfarrheim |
| 25.03.2018 | 13:00 Uhr | Kreuzweg |
| 26.03.2018 | 08:00 Uhr | Kirchenputz |

Sonstige Termine in Aschheim

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 13.01.2018 | 19:30 Uhr | Chorkonzert des Kammerchores
Cantus ad libitum |
| 14.01.2018 | 12:00 Uhr | Frühschoppen nach dem Gottesdienst |
| 03.02.2018 | 18:00 Uhr | Maria Lichtmess mit Blasiussegen und Segnung der Kommunionkerzen
Kerzenverkauf vor der Messe
(Es können Kerzen gekauft werden, die im Laufe des Kirchenjahres verwendet werden.) |
| 14.02.2018 | 19:00 Uhr | Aschermittwoch: Hl. Messe mit Segnung und Austeilung des Aschenkreuzes |
| 18.02.2018 | 11:00 Uhr | Vorstellungsgottesdienst der
Erstkommunionkinder |
| 23.02.2018 | 16:00 Uhr | Tag der Ewigen Anbetung in unserer Pfarrei |
| | 16:00 Uhr | Aussetzung anschl. Anbetung, 18:00 Uhr Messe |
| 25.02.2018 | 11:00 Uhr | Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge |
| 28.02.2018 | 14:00 Uhr | Seniorenfasching im Pfarrheim |
| 04.03.2018 | 11:00 Uhr | Familiengottesdienst |

11.03.2018	12:00 Uhr	Frühschoppen nach dem Gottesdienst
24.03.2018	10:00 Uhr	Palmbuschenbinden im Pfarrheim
25.03.2018	10:30 Uhr	Treffen an der Sebastianskapelle anschl. Palmsonntagsprozession mit Blasmusik und Esel zur Kirche
	11:15 Uhr	Gottesdienst
30.03.2018	10:00 Uhr	Kinderkreuzweg mit unseren Yellows

Pfarrverbandsgottesdienste

23.12.2017	18:00	Pfarrverbandsgottesdienst zum 4. Advent in Feldkirchen Gestaltung: Miriam und Franziska Weiss
28.12.2017	18:30	Pfarrverbandsgottesdienst in Feldkirchen zum Fest der unschuldigen Kinder
01.01.2018	18:00	Pfarrverbandsgottesdienst in Aschheim anschließend Sektempfang
07.01.2018	18:00	Pfarrverbandsgottesdienst in Aschheim für alle Taufeltern und Täuflinge 2016/2017 Bitte Taufkerzen mitbringen!

**Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung,
den Schaukästen oder dem Internet!**

Statistiken zu unserem Pfarrverband

Die Angaben beziehen sich auf den Zeitraum 01.01.2017 – 15.10.2017

	Aschheim / Dornach	Feldkirchen
Anzahl Katholiken: (laut Schematismus)	3750	2789
Taufen:	27	23
Erstkommunionkinder:	48	29
Firmlinge:	33	30
Eheschließungen:	3	11
Sterbefälle:	19	22
Ministranten:	24/19	83
Kircheneintritte:	1	1
Kirchenaustritte:	29	22

Gottesdienstordnung

19.12.2017 bis 07.01.2018

Dienstag, 19.12.

Dienstag der 3. Adventswoche

Aschheim 06:00 Rorate
Gestaltung: Aschheimer Dreig'sang
anschließend Frühstück im Pfarrheim

Seniorenheim 16:30 Rosenkranzgebet

Feldkirchen 19:00 Bußgottesdienst
anschließend Beichtgelegenheit

Mittwoch, 20.12.

Mittwoch der 3. Adventswoche

Seniorenheim 14:30 Gottesdienst

Feldkirchen 17:00 Adventsandacht für Kinder

Aschheim 19:00 Bußgottesdienst
anschließend Beichtgelegenheit

Donnerstag, 21.12.

Donnerstag der 3. Adventswoche

Pfarrverband 08:00 **Aschheim – Dornach – Feldkirchen**
Krankenkommunion bis 12:00 Uhr

Feldkirchen 18:30 Rorate,
Gestaltung: Stubenmusik Herr Frischmann

Freitag, 22.12.

Freitag der 3. Adventswoche

Feldkirchen 16:00 Ministunde

Samstag, 23.12.

Hl. Johannes v. Krakau, Priester

Feldkirchen 17:30 Rosenkranz für unseren Pfarrverband
mit Beichtgelegenheit

18:00 Pfarrverbandsgottesdienst zum 4. Advent
Gestaltung: Miriam und Franziska Weiss

Sonntag, 24.12.

4. ADVENT und Heiliger Abend

= Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“ =

Bitte bringen Sie zu den Weihnachtsgottesdiensten Ihre Laternen für das „Licht von Bethlehem“ mit.

Seniorenheim 14:00 Weihnachtsgottesdienst im Foyer (mit Eucharistiefeier)
Gestaltung: Flötengruppe der Blasmusik Aschheim
Leitung: Karin Neumeier

Dornach 15:00 Kindermette
21:00 Christmette, Gestaltung: Kirchenchor Dornach
unter der Leitung von Franzi Weiss
Zitherbegleitung von Wolfgang Widmann

Aschheim 16:00 Kindermette in der Pfarrkirche (ohne Eucharistiefeier)
Gestaltung: Yellow-Amen-Band
16:00 Kleinkindermette im Pfarrheim
23:00 Christmette
Gestaltung: Aschheimer Dreig'sang
anschließend Weihnachtslieder mit der Blasmusik
Aschheim am Kriegerdenkmal mit Glühweinausschank
Bitte Becher selbst mitbringen.
Unsere Minis freuen sich über eine Spende.

Feldkirchen 15:00 Kleinkindermette (ohne Eucharistiefeier)
Gestaltung: Familienband und Kinderchor
16:30 Kindermette (mit Eucharistiefeier)
Gestaltung: Familienband
22:00 Christmette
Gestaltung: Kirchenchor

Montag, 25.12.

**HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN –
WEIHNACHTEN**

= Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“ =

Aschheim 10:00 Pfarrgottesdienst, Gestaltung: Kirchenchor Aschheim
unter der Leitung von Frau Gehrmann

Feldkirchen 10:00 Pfarrgottesdienst
18:00 Weihnachtsvesper

- Dienstag, 26.12.** **HL. STEPHANUS, Erster Märtyrer**
- Dornach** 08:30 Pfarrgottesdienst, Gestaltung: Kirchenchor
Weihnachtliche Chorsätze unter Leitung von Franzi Weiss
- Feldkirchen** 09:45 Pfarrgottesdienst, Gestaltung: Kirchenchor
- Aschheim** 11:00 Pfarrgottesdienst, Gestaltung: Blasmusik Aschheim
- Donnerstag, 28.12.** **UNSCHULDIGE KINDER**
- Feldkirchen** 18:30 Pfarrverbandsgottesdienst
zum Fest der unschuldigen Kinder
- Samstag, 30.12.** **6. Tag der Weihnachtsoktav**
- Aschheim** 17:30 Rosenkranz für unsere Pfarrgemeinde
mit Beichtgelegenheit
18:00 Vorabendgottesdienst
- Feldkirchen** 17:30 Rosenkranz für unsere Pfarrgemeinde
mit Beichtgelegenheit
18:00 Vorabendgottesdienst
- Sonntag, 31.12.** **FEST DER HEILIGEN FAMILIE**
- Dornach** 08:30 Jahresabschlussgottesdienst
- Aschheim** 11:00 Pfarrgottesdienst
- Feldkirchen** 16:00 Jahresabschlussgottesdienst
- Aschheim** 17:00 Ökumenischer Jahresabschlussgottesdienst
in St. Peter und Paul
- Montag, 01.01.** **NEUJAHR –
HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**
- Aschheim** 18:00 Pfarrverbandsgottesdienst, anschließend Sektempfang
- Dienstag, 02.01.** **HL. Basilius d. Gr. u. hl. Gregor v. Nazianz, Bischöfe,
Kirchenlehrer**
- Seniorenheim** 16:30 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 03.01. Heiligster Name Jesu

Seniorenheim 14:30 Gottesdienst

Donnerstag, 04.01. Donnerstag der Weihnachtszeit

Feldkirchen 18:30 Heilige Messe
mit den Kommunionkindern
und Aussendung unserer Sternsinger

**Freitag, 05.01. Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof,
Glaubensbote**

Aschheim 08:00 Frühmesse
09:00 Aussendung unserer Sternsinger

Feldkirchen 18:30 Konzert „Kindlwiegen“
mit Studenten und Ehemaligen der Musikhochschule
Regensburg

Samstag, 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN – EPIPHANIE
= Kollekte für die Katechetenausbildung in Afrika =

Feldkirchen **Tag der ewigen Anbetung**
09:45 Pfarrgottesdienst
Gestaltung: Studenten und Ehemalige der
Musikhochschule Regensburg
anschließend bis 17:00 Uhr Anbetung
17:00 Abschlussandacht

Aschheim 11:00 Pfarrgottesdienst
Gestaltung: Bläserquintett „Brassinger“ aus Jetzendorf

Sonntag, 07.01. TAUFE DES HERRN
= Kollekte für die Katechetenausbildung in Afrika =

Dornach 08:30 Heilige Messe

Feldkirchen 09:45 Pfarrgottesdienst

Aschheim 11:00 Pfarrverbandsgottesdienst
Besondere Einladung an alle Taufeltern mit Täuflingen
aus 2016 und 2017: Bitte Taufkerzen mitbringen.

STUDIENSEMINAR
ST. MICHAEL



Mit Herz, Hirn & Hand!
DAS JUNGENINTERNAT



GUT LEBEN – GUT LERNEN

im Jungeninternat St. Michael Traunstein



» ERFOLGREICH ZUM ABITUR

Wahlmöglichkeit aus 3 Schultypen
(Gymnasium, Realschule,
Fachoberschule)

» MOTIVIERT ZUM LERNEN

Mit qualifizierter Lernbegleitung
zu nachhaltigem Lernerfolg.

» ZUR PERSÖNLICHKEIT REIFEN

Selbstbestimmt und beziehungsfähig,
mit individueller Betreuung in
familiären und kleinen Gruppen.

» WIR STEHEN FÜR LEBENSFREUDE

Sport und viele Freizeitangebote,
mit modernen Anlagen und Pro-
grammen.

» CHRIST SEIN MIT COURAGE

Wir vermitteln christliche Werte
und leben sie zeitgemäß und
weltoffen.

» WIR FÖRDERN TALENTE

Interessante Zusatz-Qualifikationen
zu IT-Medienkompetenz, Umwelt-
management, Musik, Handwerk
und Kunst, Kochen.

BESUCHEN SIE UNS – ÜBERZEUGEN SIE SICH!

BEI UNSEREN TEST- UND DEMO-DAYS
AM 10./11. MÄRZ 2018 (MIT ÜBERNACHTUNG)
SOWIE AM 5. MAI UND 30. JUNI 2018

ODER BEI EINER PERSÖNLICHEN BESICHTIGUNG NACH VORANMELDUNG.

Mehr dazu: Tel. 0861-16682-0 und www.seminar-traunstein.de

+++ Meldung nach Redaktionsschluss +++

Verbesserte Akustik im Pfarrheim

Im Pfarrheim Aschheim wurden anhand akustischer Messungen für den Pfarrsaal und das Sitzungszimmer Absorber entwickelt und installiert, so dass diese Räume nun eine spürbar verbesserte Akustik besitzen.

In dem Zusammenhang danken wir besonders Edith Paringer für das Sammeln der Spenden, wodurch die Maßnahme erst möglich wurde. Weiterhin danken wir der Gemeinde Aschheim für ihr Engagement und natürlich allen Spendern, die sich beteiligt haben.

Wir wünschen angenehme und interessante Treffen sowie ein behagliches schönes Zusammensein in unserem Pfarrheim.

Walpurga Wolfbauer für die Kirchenverwaltung Aschheim

Parteiverkehr in den Pfarrbüros während der Ferien:

Die Pfarrbüros in Aschheim und Feldkirchen sind
von 22.12.2017 bis einschließlich 08.01.2018 geschlossen.
Sterbefälle in dieser Zeit melden Sie bitte in der jeweiligen Sakristei.

Kontakte

Caritas Sozialstation Haar
Tel: 089/462 36 70

Telefonseelsorge
Tel: 0800/111 02 22 (gebührenfrei)

Nachbarschaftshilfe
Aschheim-Dornach e.V.
Watzmannstr. 20 – Aschheim
Tel: 089/904 45 89

Impressum Pfarrverband Aschheim – Feldkirchen

Verleger Pfarrgemeinderäte der Pfarreien St. Peter und Paul, Aschheim, und St. Jakobus d. Ä., Feldkirchen

Redaktion Pfr. Konrad Eder, Martina Dettweiler, Sibylle Dönhuber, Günter Fischer, Stefan Keichel, Anita Langer, Walpurga Wolfbauer

Gestaltung Stefan Keichel

Anschrift Ismaninger Str. 3, 85609 Aschheim, Tel.: 089/90 11 99 90

E-Mail saoeffentlichkeit@kath-pfarrei-aschheim.de

Titelbild „Sterne“ am Weihnachtsmorgen (In: Pfarrbriefservice.de)
Bild: Martha Gahbauer

Rückseite Kerze am Weihnachtsbaum (In: Pfarrbriefservice.de)
Bild: Horst Schaub

Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag

08:30 Gottesdienst in Dornach

09:45 Pfarrgottesdienst in
Feldkirchen

11:00 Pfarrgottesdienst in Aschheim
Hl. Messe abwechselnd im 3-Wochenrhythmus
mit Wortgottesfeiern mit Kommunionausteilung

Dienstag

16:30 Rosenkranz Seniorenheim

18:30 Heilige Messe in Aschheim

Mittwoch

14:30 Gottesdienst Seniorenheim

Donnerstag

18:30 Heilige Messe in Feldkirchen

Freitag

08:00 Frühmesse in Aschheim

18:30 Wortgottesfeier mit Kommuni-
onausteilung in Feldkirchen

Feldkirchen am Herz-Jesu-Freitag:

Um 17:30 Uhr Aussetzung und Anbetung des
Allerheiligsten bis 18:30 Uhr, anschl. hl. Messe

Samstag

17:30 Aschheim und Feldkirchen
Rosenkranz und
Beichtgelegenheit (14-tägig)

18:00 Gottesdienst in Aschheim

18:00 Gottesdienst in Feldkirchen

Hl. Messe abwechselnd im 2-Wochenrhythmus
mit Wortgottesfeiern mit Kommunionausteilung

Kath. Kindergarten

Waldweg 1 – 85609 Aschheim

Tel.: 089/903 34 10

Leitung: Conny Nolte

Kontakte

Kath. Pfarramt St. Peter und Paul

Ismaninger Str. 3 – 85609 Aschheim

Tel: 089/901 19 99-0

Fax: 089/901 19 99-11

Kath. Pfarramt St. Jakobus d. Ä.

Kreuzstr. 6 – 85622 Feldkirchen

Tel.: 089/90 77 80-0

Fax.: 089/90 77 80-22

Seelsorger:

G.R. Konrad Eder, Pfarrer

Markus Paulke, Diakon

Ina Trainer, Gemeindefereferentin

Sekretärinnen:

Aschheim: Marianne Kaltschmid

Bürozeiten: Di, Do, Fr

8:30 – 11:00 Uhr

Feldkirchen: Ute Schlicht

Bürozeiten: Di 15 – 18:30 Uhr,

Do 8:30 – 11:00 Uhr

E-Mail:

buero@kath-pfarrei-aschheim.de

[St-Jakobus.Feldkirchen@erzbistum-
muenchen.de](mailto:St-Jakobus.Feldkirchen@erzbistum-muenchen.de)

Internet:

www.pv-aschheim-feldkirchen.de

Seelsorge-Notfallhandy

0162/416 93 59

Spendenkonto

Kirchenstiftung St. Peter und Paul

Kreissparkasse München-Starnberg

IBAN: DE84 7025 0150 0022 8129 37

BIC: BYLADEM1KMS

Kirchenstiftung St. Jakobus d. Ä.

Kreissparkasse München-Starnberg

IBAN: DE62 7025 0150 0040 2504 41

BIC: BYLADEM1KMS

Einladung

Liebe Mitglieder unseres Pfarrverbands,
verehrte Einwohner der Gemeinden Aschheim/Dornach und
Feldkirchen, wir laden Sie recht herzlich ein

zu den

Pfarrverbandsgottesdiensten

23.12.2017 18:00 Uhr

Pfarrverbandsgottesdienst zum 4. Advent in Feldkirchen
Gestaltung: Miriam und Franziska Weiss

28.12.2017 18:30 Uhr

Pfarrverbandsgottesdienst in Feldkirchen
zum Fest der unschuldigen Kinder

01.01.2018 18:00 Uhr

Pfarrverbandsgottesdienst in Aschheim
zum neuen Jahr mit anschließendem Sektempfang

07.01.2018 18:00 Uhr

Pfarrverbandsgottesdienst in Aschheim
für alle Taufeltern und Täuflinge 2016/2017
Bitte Taufkerzen mitbringen!